

Aufgeschobene Vergütungen bestehen und die Sonderkonten II zu verzinsen sind, beträgt der für diese Verzinsung maßgebliche Zinssatz nach Maßgabe des Gesellschaftsvertrages höchstens 6,0%.

applicable for such accrual pursuant to the Partnership Agreement will not exceed 6.0%.

**§ 5
RÜCKZAHLUNG UND RÜCKKAUF**

**§ 5
REDEMPTION AND PURCHASE**

(1) Keine Endfälligkeit.

(1) No Scheduled Maturity.

Die Wertpapiere haben keinen Endfälligkeitstag.

The Securities have no final maturity date.

(2) Kündigungsrecht der Emittentin und vorzeitige Rückzahlung aus Steuergründen, Rechnungslegungsgründen, bei einem Kapitalereignis sowie bei einem Kontrollwechsel vor dem Ersten Rückzahlungstag.

(2) Issuer Call Right and Early Redemption due to Tax Reasons, Accounting Reasons, in a Capital Event and upon Change of Control prior to the First Optional Redemption Date

Bei Eintritt eines Brutto-Ausgleichs-Ereignisses, eines Rechnungslegungsereignisses, eines Kontrollwechsels, eines Kapitalereignisses oder eines Steuerereignisses vor dem Ersten Rückzahlungstag ist die Emittentin vorbehaltlich Absatz (5) berechtigt, die Wertpapiere jederzeit (ganz, jedoch nicht teilweise) durch eine unwiderrufliche Bekanntmachung gemäß § 11 unter Einhaltung einer Frist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Kalendertagen zu kündigen und zum Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag zurückzuzahlen.

If prior to the First Optional Redemption Date either a Gross-up Event, an Accounting Event, a Change of Control, a Capital Event or a Tax Event occurs, the Issuer may, subject to subparagraph (5), call and redeem the Securities (in whole but not in part) at their Early Redemption Amount at any time on the giving of not less than 30 and not more than 60 calendar days' irrevocable notice in accordance with § 11.

Dabei gilt für den Fall (i) eines Brutto-Ausgleichs-Ereignisses, dass:

(i) In the case of a Gross-up Event:

(a) eine solche Kündigungsbekanntmachung nicht früher als 90 Kalendertage vor dem ersten Kalendertag gemacht werden darf, an dem die Emittentin erstmals verpflichtet wäre, die jeweiligen zusätzlichen Beträge in Ansehung fälliger Beträge auf die Wertpapiere zu zahlen; und

(a) no such notice of redemption may be given earlier than 90 calendar days prior to the earliest calendar day on which the Issuer would be for the first time obliged to pay the additional amounts in question on payments due in respect of the Securities; and

(b) die Emittentin der Zahlstelle vor Abgabe einer solchen Kündigungsmitteilung folgende Dokumente übermittelt bzw. deren Übermittlung veranlasst:

(b) prior to the giving of any such notice of redemption, the Issuer shall deliver or procure that there is delivered to the Paying Agent:

(i) eine von zwei ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertretern der Emittentin unterzeichnete Bescheinigung, die bestätigt, dass die Emittentin berechtigt ist, die maßgebliche Rückzahlung vorzunehmen, und aus der die Tatsachen hervorgehen, auf deren Grundlage die Voraussetzungen für das Rückzahlungsrecht der Emittentin eingetreten sind;

(i) a certificate signed by any two duly authorized representatives of the Issuer stating that the Issuer is entitled to effect such redemption and setting out a statement of facts showing that the conditions precedent to the exercise of the right of the Issuer to redeem have been satisfied; and

sowie

- (ii) ein Gutachten eines angesehenen unabhängigen Rechtsberaters, aus dem hervorgeht, dass die Emittentin verpflichtet ist oder verpflichtet sein wird, die betreffenden zusätzlichen Beträge als Folge eines Brutto-Ausgleichs-Ereignisses zu zahlen;

und (ii) für den Fall eines Kontrollwechsels, dass die Kündigung und die Rückzahlung spätestens 60 Tage nach Eintritt eines Kontrollwechsels erfolgen muss. Der Emittentin steht ein Kündigungsrecht nach diesem § 5(2) nicht zu, soweit Aufgeschobene Vergütungen ausstehen und nicht nach Maßgabe der auf sie anwendbaren Bestimmungen nachgezahlt wurden oder erloschen sind. Die Emittentin hat den Wertpapiergläubigern den Eintritt eines Kontrollwechsels unverzüglich gemäß § 11 anzuzeigen.

Brutto-Ausgleichs-Ereignis bezeichnet den Fall, dass die Emittentin verpflichtet ist oder verpflichtet sein wird, zusätzliche Beträge (wie in § 7 beschrieben) als Folge einer Änderung oder Ergänzung von Gesetzen der Bundesrepublik Deutschland oder einer ihrer Gebietskörperschaften oder Behörden (oder der Änderung oder Ergänzung von Bestimmungen und Vorschriften auf Grundlage dieser Gesetze), oder als Folge einer Änderung oder Ergänzung der offiziellen Auslegung oder Anwendung dieser Gesetze, Bestimmungen oder Vorschriften zu zahlen, allerdings nur soweit die betreffende Änderung, Ergänzung oder Durchführung an oder nach dem Ausgabetag wirksam wird und die Zahlungsverpflichtung nicht durch das Ergreifen zumutbarer Maßnahmen vermieden werden kann.

Ein *Steuerereignis* liegt vor, wenn:

- (i) der Zahlstelle ein Gutachten eines anerkannten unabhängigen Steuerberaters übergeben worden ist, aus dem hervorgeht, dass an oder nach dem Ausgabetag als Folge
 - (aa) einer Änderung oder Ergänzung der Gesetze (oder von aufgrund dieser Gesetze erlassenen Bestimmungen oder Vorschriften) der Bundesrepublik Deutschland oder jeweils einer ihrer Gebietskörperschaften oder Steuerbehörden, die an oder nach dem Ausgabetag erlassen, verkündet oder anderweitig wirksam wird; oder

- (ii) an opinion of an independent legal adviser of recognised standing to the effect that the Issuer has or will become obliged to pay the additional amounts in question as a result of a Gross-up Event;

and (ii) in the case of a Change of Control, such call and redemption shall become effective no later than 60 days following the occurrence of a Change of Control. The Issuer shall not be entitled to call and redeem the Securities pursuant to this § 5(2) for as long as any Outstanding Payments continue to be outstanding and have not been settled or cancelled in accordance with the terms hereof. Immediately after the occurrence of a Change of Control the Issuer shall publish a notice to the Securityholders in accordance with § 11.

Gross-up Event means that the Issuer has or will become obliged to pay additional amounts (as described in § 7) as a result of any change in, or amendment to, the laws (or any rules or regulations thereunder) of the Federal Republic of Germany or any political subdivision or any authority of or in the Federal Republic of Germany, or any change in or amendment to any official interpretation or application of those laws or rules or regulations, provided that, in each case, the relevant change, amendment or execution becomes effective on or after the Issue Date and provided further that the payment obligation cannot be avoided by the Issuer taking reasonable measures available to it.

A *Tax Event* will be deemed to have occurred if

- (i) an opinion of a recognised independent tax counsel has been delivered to the Paying Agent, stating that on or after the Issue Date, as a result of:
 - (aa) any amendment to, or change in, the laws (or any rules or regulations thereunder) of the Federal Republic of Germany or any political subdivision or any taxing authority thereof or therein which is enacted, promulgated, issued or becomes effective otherwise on or after the Issue Date; or

Behr Perpetual
Übernahmevertrag

- (bb) einer Änderung oder Ergänzung der bindenden offiziellen Auslegung solcher Gesetze, Bestimmungen oder Vorschriften durch eine gesetzgebende Körperschaft, ein Gericht, eine Regierungsstelle oder eine Aufsichtsbehörde (einschließlich des Erlasses von Gesetzen sowie der Bekanntmachung gerichtlicher oder aufsichtsrechtlicher Entscheidungen), die an oder nach dem Ausgabetag erlassen, verkündet oder anderweitig wirksam wird, oder
- (cc) einer allgemein anwendbaren offiziellen Auslegung oder Verkündung, die an oder nach dem Ausgabetag erlassen oder verkündet wird und nach der die Rechtslage im Hinblick auf diese Gesetze oder Vorschriften von der früheren allgemein anerkannten Rechtslage abweicht,

Zahlungen, die von der Emittentin in Bezug auf die Wertpapiere zahlbar sind, von der Emittentin oder ihren Gesellschaftern für die Zwecke der deutschen Ertragssteuer (insbesondere für Zwecke der Körperschafts- und Gewerbesteuer) nicht mehr in mindestens demselben Umfang wie bei der Begebung der Wertpapiere abzugsfähig sind, bzw. innerhalb von 90 Kalendertagen nach dem Datum dieses Gutachtens nicht mehr voll abzugsfähig sein werden; und

- (ii) die Emittentin dieses Risiko nicht durch das Ergreifen zumutbarer Maßnahmen vermeiden kann.

Ein *Rechnungslegungsereignis* liegt vor, wenn die Verpflichtungen der Emittentin aus den Wertpapieren im Konzern-Abschluss der Emittentin nach den Anwendbaren Rechnungslegungsvorschriften oder ihrer Auslegung oder Anwendung durch die Wirtschaftsprüfer der Emittentin nicht mehr als "Eigenkapital" ausgewiesen werden dürfen oder ausgewiesen werden.

Ein *Kontrollwechsel* gilt als eingetreten, wenn (i) eine Person oder mehrere Personen, die abgestimmt handeln, oder einer oder mehrere Dritte, die im Auftrag einer solchen Person oder Personen handeln, zu irgendeinem Zeitpunkt mittelbar oder unmittelbar (x) mehr als 50% der Kapitalanteile der Emittentin oder mehr als 50% der Geschäftsanteile an ihrer Komplementärin oder (y) eine solche Anzahl von Kapitalanteilen der Emittentin oder Geschäftsanteile

- (bb) any amendment to, or change in, an official and binding interpretation of any such laws, rules or regulations by any legislative body, court, governmental agency or regulatory authority (including the enactment of any legislation and the publication of any judicial decision or regulatory determination) which is enacted, promulgated, issued or becomes effective otherwise on or after the Issue Date; or

- (cc) any generally applicable official interpretation or pronouncement that provides for a position with respect to such laws or regulations that differs from the previous generally accepted position which is issued or announced on or after the Issue Date,

payments to be made by the Issuer on the Securities are no longer, or within 90 calendar days of the date of that opinion will no longer be fully, deductible by the Issuer or its partners for the purposes of German income tax (*Ertragsteuern*) (in particular corporate income tax (*Körperschaftsteuer*) and trade tax (*Gewerbesteuer*)) to at least the same extent as upon issuance of the Securities; and

- (ii) such risk cannot be avoided by the Issuer taking reasonable measures available to it.

An *Accounting Event* will be deemed to have occurred if, pursuant to the Applicable Accounting Standards or their interpretation or application by the Issuer's auditors, the obligations of the Issuer under the Securities are no longer permitted to be, or are no longer, recorded as "equity" in its consolidated financial statements.

A *Change of Control* will be deemed to have occurred if any person or persons acting in concert or any third person or persons acting on behalf of such person(s) at any time acquire(s) directly or indirectly (x) more than 50 per cent. of the partnership interests in the Issuer or more than 50 per cent. of the shares in the general partner of the Issuer or (y) such number of partnership interests in the Issuer or shares in the general partner of the Issuer carrying more than 50

Behr Perpetual
Übernahmevertrag

ihrer Komplementärin erworben hat bzw. haben, auf die mehr als 50% der bei Gesellschafterversammlungen der Emittentin normalerweise stimmberechtigten Stimmrechte entfallen, wobei der Erwerb von Kapitalanteilen im Wege der Gesamtrechtsnachfolge und der Erwerb von Kapitalanteilen durch leibliche Abkömmlinge von Herrn Julius Friedrich Behr keinen Kontrollwechsel darstellt, und (ii) es zu einer Einstellung eines Credit Ratings der Emittentin oder zu einer Herabsetzung von mindestens einer Ratingstufe (Notch) auf oder unter Ba1 durch Moody's Investors Services Inc. bzw., soweit anwendbar, BB+ durch Standard & Poor's Rating Services, a division of the McGraw-Hill Companies Inc. oder durch Fitch Ratings Ltd. (oder die entsprechenden dann für "sub investment grade" geltenden Ratingstufen) kommt und die Rating-Agentur öffentlich bekannt gibt, dass die Herabsetzung des Credit Ratings aufgrund des Kontrollwechsels erfolgt ist.

Ein *Kapitalereignis* liegt vor, wenn die Emittentin von einer Rating-Agentur, von der die Emittentin ein Credit Rating erhält, die Nachricht erhalten hat, dass die Wertpapiere nicht mehr derselben oder einer höheren Eigenkapitalanrechnungskategorie (wie von dieser Rating-Agentur definiert) zuzuordnen sind, der sie bei bzw. in zeitlicher Nähe zu ihrer Begebung ausweislich entsprechender Veröffentlichungen zugeordnet waren.

(3) Vorzeitiger Rückzahlungsbetrag.

Der *Vorzeitige Rückzahlungsbetrag* entspricht (i) im Falle eines Brutto-Ausgleichs-Ereignisses und eines Kontrollwechsels dem Nennbetrag der Wertpapiere zuzüglich bis zum Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufener Vergütungen und aller ausstehenden Vergütungsrückstände bzw. (ii) im Falle eines Steuerereignisses, eines Kapitalereignisses und eines Rechnungslegungsereignisses dem Nennbetrag der Wertpapiere oder, falls höher, dem Abgezinsten Marktpreis der Wertpapiere, in jedem dieser Fälle zuzüglich bis zum Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufener Vergütungen und sämtlicher ausstehender Vergütungsrückstände.

Der *Abgezinsten Marktpreis* wird von der Berechnungsstelle errechnet und entspricht der Summe der auf den Rückzahlungstag Abgezinsten Werte (i) des Nennbetrages der Wertpapiere und (ii) der bis zum Ersten Rückzahlungstag (ausschließlich) verbleibenden vorgesehenen Vergütungszahlungen auf die Wertpapiere.

per cent. of the voting rights normally exercisable at general meetings of the Issuer, provided that any acquisition based on a universal succession of rights (*Gesamtrechtsnachfolge*) and the acquisition by descendants of Mr. Julius Friedrich Behr shall not constitute a Change of Control, and (ii) any Credit Rating of the Issuer is withdrawn or reduced by at least one full rating notch to a rating of or below Ba1 by Moody's Investors Services Inc. or, if applicable, BB+ by Standard & Poor's Rating Services, a division of the McGraw-Hill Companies Inc. or by Fitch Ratings Ltd. (or their respective equivalents at such time for "sub investment grade" ratings) and the rating agency publicly announces that the change in the Credit Rating results from the Change of Control.

A *Capital Event* shall be deemed to have occurred if the Issuer has received confirmation from any rating agency who assigns a Credit Rating to the Issuer that the Securities will no longer be eligible for the same or higher category of equity credit (as defined by such rating agency) attributed to the Securities as published at or around the date of issuance.

(3) Early Redemption Amount.

The *Early Redemption Amount* shall (i) upon the occurrence of a Gross-up Event or Change of Control, be equal the Principal Amount of the Securities, plus accrued remuneration until the date of redemption (exclusive) and all outstanding Arrears of Remuneration or (ii) upon the occurrence of a Tax Event or Capital Event or Accounting Event, be calculated as the greater of the Principal Amount of the Securities and the Make-Whole Amount of the Securities, in each case, plus accrued remuneration until the date of redemption (exclusive) and all outstanding Arrears of Remuneration.

The *Make-Whole Amount* shall be calculated by the Calculation Agent, and shall be equal to the sum of the Present Values on the date of redemption of (i) the Principal Amount of the Securities and (ii) the remaining scheduled remuneration payments on the Securities to but excluding the First Optional Redemption Date.

Bchr Perpetual
Übernahmevertrag

Die *Abgezinsten Werte* werden von der Berechnungsstelle errechnet, indem der Nennbetrag der Wertpapiere und die bis zum Ersten Rückzahlungstag verbleibenden vorgesehenen Vergütungszahlungen auf die Wertpapiere unter Anwendung der Angepassten Vergleichbaren Rendite zuzüglich 0,75%, abgezinst werden. Vergütungen, die auf einen Zeitraum von weniger als einem Jahr zu berechnen sind, werden auf Basis der tatsächlich verstrichenen Kalendertage in diesem Zeitraum geteilt durch 360 ermittelt.

Die *Angepasste Vergleichbare Rendite* entspricht der am Rückzahlungs-Berechnungstag bestehenden Rendite einer von der Berechnungsstelle, im Einvernehmen mit der Emittentin, ausgewählten Euro-Referenz-Anleihe mit einer mit der verbleibenden Laufzeit der Wertpapiere bis zum Ersten Rückzahlungstag vergleichbaren Laufzeit. Dabei handelt es sich um die Rendite einer solchen Euro-Referenz-Anleihe, die im Zeitpunkt der Auswahlentscheidung und entsprechend der üblichen Finanzmarktpraxis zur Preisbestimmung bei Neuemissionen von Unternehmensanleihen mit einer mit dem Zeitraum bis zum Ersten Rückzahlungstag vergleichbaren Laufzeit verwendet würde.

Rückzahlungs-Berechnungstag ist der dritte Geschäftstag vor dem Kalendertag, an dem die Wertpapiere nach Wahl der Emittentin infolge eines Steuerereignisses zurückgezahlt werden.

(4) Kündigung und vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin ab dem Ersten Rückzahlungstag.

Die Emittentin kann die Wertpapiere vorbehaltlich § 5(5) an dem Ersten Rückzahlungstag oder an jedem danach folgenden Variablen Vergütungszahlungstag vollständig, aber nicht in Teilbeträgen nach unwiderruflicher Kündigungsmitteilung an die Wertpapiergläubiger gemäß § 11 unter Einhaltung einer Frist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Kalendertagen zum Nennbetrag zuzüglich sämtlicher bis zum Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufener Vergütungen und sämtlicher ausstehender Vergütungsrückstände kündigen und zurückzahlen. Der Emittentin steht ein Kündigungsrecht nach diesem § 5(4) nicht zu, soweit Aufgeschobene Vergütungen ausstehen und nicht nach Maßgabe der auf sie anwendbaren Bestimmungen nachgezahlt wurden oder erloschen sind.

Eine solche Kündigungsmitteilung verpflichtet die Emittentin, die Wertpapiere an dem Ersten

The *Present Values* shall be calculated by the Calculation Agent by discounting the Principal Amount of the Securities and the remaining scheduled remuneration payments on the Securities to the First Optional Redemption Date using the Adjusted Comparable Yield plus 0.75%. If remuneration is to be calculated for a period of less than one year, it shall be calculated on the basis of the actual number of calendar days in the relevant period divided by 360.

The *Adjusted Comparable Yield* shall be equal to the yield at the Redemption Calculation Date on the euro benchmark security selected by the Calculation Agent, after consultation with the Issuer, as having a maturity comparable to the remaining term of the Securities to the First Optional Redemption Date that would be utilised, at the time of selection and in accordance with customary financial practice, in pricing new issues of corporate debt securities of comparable maturity to the First Optional Redemption Date.

Redemption Calculation Date means the third Business Day prior to the date on which the Securities are redeemed at the option of the Issuer as a result of a Tax Event.

(4) Issuer Call Right and Early Redemption at the Option of the Issuer from the First Optional Redemption Date

Subject to § 6(5), the Issuer may call and redeem the Securities (in whole but not in part) on the First Optional Redemption Date or on any Floating Remuneration Payment Date thereafter at their Principal Amount, plus any remuneration accrued until the redemption date (exclusive) and upon payment of all outstanding Arrears of Remuneration to the date of redemption on the giving of not less than 30 and not more than 60 calendar days' irrevocable notice of redemption to the Securityholders in accordance with § 11. The Issuer shall not be entitled to call and redeem the Securities pursuant to this § 5(4) for as long as any Outstanding Payments continue to be outstanding and have not been settled or cancelled in accordance with the terms hereof.

Such notice of redemption shall oblige the Issuer to redeem the Securities on the First Optional

Rückzahlungstag oder an dem in dieser Kündigungsmitteilung angegebenen Variablen Vergütungszahlungstag zu ihrem Nennbetrag, nebst Vergütungen, die bis zu diesem Kalendertag aufgelaufen sind, einschließlich sämtlicher ausstehender Vergütungsrückstände zurückzuzahlen.

- (5) Absicht der Emittentin bei Rückzahlung bei Kündigung aus Steuergründen, Rechnungslegungsgründen, bei einem Kapitalereignis oder nach Wahl der Emittentin.

Nach Absicht der Emittentin sollen die Wertpapiere dauerhafter Bestandteil der Konzernfinanzierung der Emittentin sein. Für den Fall der Rückzahlung gemäß § 5(2) (mit Ausnahme einer Rückzahlung bei Kündigung aufgrund eines Kontrollwechsels) und § 5(4) beabsichtigt die Emittentin die Rückzahlung der Wertpapiere aus Mitteln zu tätigen, die aus der Begebung von Ersatz-Wertpapieren innerhalb von sechs Monaten vor dem Rückzahlungstag der Wertpapiere stammen.

Ersatz-Wertpapiere bezeichnet Wertpapiere, die von der Emittentin oder einer anderen direkten oder indirekten 100%igen Finanzierungsgesellschaft der Emittentin mit einer Garantie der Emittentin begeben werden, sofern diese Wertpapiere (a) eine Laufzeit von mindestens 60 Jahren haben, (b) im gleichen Rang oder nachrangig zu den Wertpapieren stehen, (c) eine gleiche oder größere Eigenkapitalanrechnung als die Wertpapiere aufweisen, (d) nicht vor Ablauf von fünf Jahren (wenn sie keinen Mechanismus zur Erhöhung des Vergütungssatzes enthalten) oder nicht vor Ablauf von sieben Jahren (wenn sie einen Mechanismus zur Erhöhung des Vergütungssatzes enthalten) nach ihrer Begebung kündbar sind, es sei denn, die Kündigung erfolgt aus steuerlichen oder bilanziellen Gründen unter Voraussetzungen, die den in § 5(2) genannten Bedingungen entsprechen, und (e) es der Emittentin der Ersatz-Wertpapiere nach Maßgabe ihrer Bedingungen ermöglichen, Vergütungszahlungen in der gleichen oder einer ähnlichen Weise wie unter den Wertpapieren aufzuschieben.

- (6) Rückkauf von Wertpapieren.

Die Emittentin oder Konzerngesellschaften können unter Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften jederzeit Wertpapiere im Markt oder anderweitig zu jedem beliebigen Preis kaufen. Derartig erworbene Wertpapiere können entwertet, gehalten oder wieder veräußert werden.

Redemption Date or the Floating Remuneration Payment Date specified in that notice at the Principal Amount, plus accrued remuneration to that date, including all outstanding Arrears of Remuneration.

- (5) Intention of the Issuer in case of Early Redemption due to Tax Reasons, Accounting Reasons, in case of a Capital Event or at the Option of the Issuer.

It is the intention of the Issuer that the Securities will constitute permanent funding of the Issuer's group. In case of redemption of the Securities pursuant to § 5(2) (except for a redemption due to a Change of Control), and § 5(4) the Issuer intends to redeem the Securities out of proceeds raised through the issuance of Replacement Securities within a period of 6 months prior to the redemption date of the Securities.

Replacement Securities means securities which may be issued by the Issuer or any other wholly-owned direct or indirect finance subsidiary of the Issuer with the benefit of a guarantee from the Issuer, and which must (a) have a maturity of at least 60 years, (b) rank *pari passu* with or junior to the Securities, (c) have equal or greater equity credit than the Securities, (d) not be redeemable prior to the expiration of five years (if the Replacement Securities do not contain a step-up) or expiration of seven years of their issue date (if the Replacement Securities contain a step-up), other than for tax or accounting reasons pursuant to conditions similar to those set forth in § 5(2) of these Conditions of Issue, and (e) permit the issuer in their terms to defer remuneration payments in the same or a similar manner as under the Securities.

- (6) Purchase of Securities.

The Issuer or any group entity may, in compliance with applicable laws, at any time purchase Securities in the open market or otherwise and at any price. Such acquired Securities may be cancelled, held or resold.

(7) Kündigungsrecht der Emittentin bei geringem ausstehenden Gesamtnennbetrag.

Falls die Emittentin oder eine Konzerngesellschaft Wertpapiere im Volumen von 75 % oder mehr des ursprünglich begebenen Gesamtnennbetrages der Wertpapiere erworben hat, kann die Emittentin die verbleibenden Wertpapiere (ganz, jedoch nicht teilweise) kündigen und zu einem Betrag zurückzahlen, der dem Nennbetrag der Wertpapiere oder, falls dieser höher ist, dem Abgezinsten Marktpreis für die Wertpapiere, jeweils zuzüglich bis zum Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufener Vergütungen und zuzüglich aller ausstehenden Vergütungsrückstände, entspricht.

**§ 6
ZAHLUNGEN**

(1) Zahlung von Kapital und Vergütungen.

Die Emittentin verpflichtet sich, Kapital und Vergütungen auf die Wertpapiere sowie alle sonstigen auf die Wertpapiere zahlbaren Beträge bei Fälligkeit in Euro zu zahlen. Die Zahlung von Kapital und Vergütungen erfolgt an die Zahlstelle zur Weiterleitung an das Clearingsystem oder an dessen Order zur Gutschrift für die jeweiligen Kontoinhaber. Die Zahlung an das Clearingsystem oder an dessen Order, vorausgesetzt, die Wertpapiere werden noch durch das Clearingsystem gehalten, befreit die Emittentin in Höhe der geleisteten Zahlung von ihren entsprechenden Verbindlichkeiten aus den Wertpapieren.

(2) Fälligkeitstag kein Geschäftstag.

Falls ein Fälligkeitstag für die Zahlung von Kapital und/oder Vergütungen kein Geschäftstag ist, erfolgt die Zahlung, außer im Fall des § 4(2)(b), erst am nächstfolgenden Geschäftstag; Wertpapiergläubiger sind nicht berechtigt, zusätzliche Vergütungen oder eine andere Entschädigung wegen eines solchen Zahlungsaufschubs zu verlangen.

**§ 7
BESTEUERUNG UND BRUTTOAUSGLEICH**

Sämtliche Zahlungen von Kapital und Vergütungen in Bezug auf die Wertpapiere werden ohne Einbehalt oder Abzug von Steuern, Abgaben, Festsetzungen oder behördlicher Gebühren jedweder Art geleistet, die von der Bundesrepublik Deutschland oder einer ihrer Gebietskörperschaften oder Behörden mit der Befugnis zur Erhebung von Steuern auferlegt,

(7) Issuer Call Right in case of Minimal Outstanding Aggregate Principal Amount.

In the event that the Issuer or any group entity has purchased Securities equal to or in excess of 75 % of the aggregate Principal Amount of the Securities initially issued, the Issuer may call and redeem the remaining Securities (in whole but not in part) at an amount calculated as the greater of the Principal Amount of the Securities and the Make-Whole Amount of the Securities plus accrued remuneration until the date of redemption (exclusive) and all outstanding Arrears of Remuneration.

**§ 6
PAYMENTS**

(1) Payment of Principal and Remuneration.

The Issuer undertakes to pay, as and when due, principal and remuneration as well as all other amounts payable on the Securities in euro. Payment of principal and remuneration on the Securities shall be made to the Paying Agent for on-payment to the Clearing System or to its order for credit to the respective account holders. Payments to the Clearing System or to its order shall, to the extent of amounts so paid and provided the Securities are still held on behalf of the Clearing System, constitute the discharge of the Issuer from its corresponding obligations under the Securities.

(2) Due Date not a Business Day.

Except as otherwise provided in § 4(2)(b), if the due date for any payment of principal and/or interest is not a Business Day, payment shall be effected only on the next Business Day; a Securityholder shall have no right to claim payment of any additional remuneration or other indemnity in respect of such delay in payment.

**§ 7
TAXATION AND GROSS-UP**

All payments of principal and remuneration in respect of the Securities shall be made free and clear of, and without withholding or deduction for, any taxes, duties, assessments or governmental charges of whatever nature imposed, levied, collected, withheld or assessed by the Federal Republic of Germany or any political subdivision or any authority of or in the

Behr Perpetual
Übernahmevertrag

erhoben, eingezogen, einbehalten oder festgesetzt werden, es sei denn, die Emittentin ist zu einem solchen Einbehalt oder Abzug gesetzlich verpflichtet. In einem solchen Falle wird die Emittentin solche zusätzlichen Beträge zahlen, so dass die Wertpapiergläubiger die Beträge erhalten, die sie ohne Einbehalt oder Abzug erhalten hätten. Diese zusätzlichen Beträge sind jedoch nicht in Bezug auf Wertpapiere zahlbar, die

Federal Republic of Germany that has power to tax, unless the Issuer is required by law to make such withholding or deduction. In such event the Issuer will pay such additional amounts as will result in receipt by the Securityholders of the same amounts as they would have received if no such withholding or deduction had been required, except that no additional amounts will be payable in respect of any Security:

- (a) von einem Wertpapiergläubiger oder in dessen Namen zur Zahlung vorgelegt werden, der solchen Steuern, Abgaben, Festsetzungen oder behördlichen Gebühren in Bezug auf diese Wertpapiere dadurch unterliegt, dass er eine Verbindung zur Bundesrepublik Deutschland hat, die nicht nur aus der bloßen Inhaberschaft der Wertpapiere besteht; oder
- (a) presented for payment by or on behalf of a Securityholder who is liable to pay such taxes, duties, assessments or governmental charges in respect of such Security by reason of it having some connection with the Federal Republic of Germany other than the mere holding of that Security; or
- (b) von einem Wertpapiergläubiger oder in dessen Namen zur Zahlung vorgelegt werden, der einen solchen Einbehalt oder Abzug nach rechtzeitiger Aufforderung durch die Emittentin durch Vorlage eines Formulars oder einer Urkunde und/oder durch Abgabe einer Nichtansässigkeits-Erklärung oder Inanspruchnahme einer vergleichbaren Ausnahme oder Geltendmachung eines Erstattungsanspruches hätte vermeiden können; oder
- (b) presented for payment by or on behalf of a Securityholder who would have been able to avoid such withholding or deduction by presenting any form or certificate and/or making a declaration of non-residence or similar claim for exemption or refund upon timely request by the Issuer; or
- (c) später als 30 Tage nach dem Kalendertag vorgelegt werden an dem die betreffende Zahlung erstmals fällig wird, oder, falls nicht der gesamte an diesem Fälligkeitstag zahlbare Betrag an oder vor diesem Fälligkeitstag bei der Zahlstelle eingegangen ist, dem Kalendertag, an dem den Wertpapiergläubigern der Erhalt des Gesamtbetrags nach Maßgabe des § 11 bekannt gemacht wurde; oder
- (c) presented for payment more than 30 days after the calendar day on which the payment in question first becomes due or, if the full amount payable on such due date has not been received by the Paying Agent on or prior to such due date, the calendar day on which notice of receipt of the full amount has been given to the Securityholders in accordance with § 11; or
- (d) falls dieser Einbehalt oder Abzug bei Zahlungen an natürliche Personen auf der Grundlage der Richtlinie 2003/48/EC der Europäischen Union oder einer anderen Richtlinie der Europäischen Union zur Besteuerung privater Zinserträge, die die Beschlüsse der ECOFIN-Versammlung vom 3. Juni 2003 umsetzt oder aufgrund eines Gesetzes, das aufgrund solcher Richtlinie erlassen wurde, ihr entspricht oder eingeführt wurde, um dieser Richtlinie nachzukommen; oder
- (d) where such withholding or deduction is imposed on a payment to an individual and is required to be made pursuant to the European Union Directive or any other directive of the European Union on the taxation of savings, which implements the resolutions of the ECOFIN-convention on 3 June 2003 or any law implementing or complying with, or introduced in order to conform to, such directive; or
- (e) von einem Wertpapiergläubiger oder in dessen Namen zur Zahlung vorgelegt werden, der diesen Einbehalt oder Abzug durch Vorlage der Wertpapiere bei einer Zahlstelle in einem
- (e) presented for payment by or on behalf of a Securityholder who would have been able to avoid such deduction or withholding by presenting the relevant Security to another

anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union hätte vermeiden können.

Paying Agent in a member state of the European Union.

Eine Bezugnahme in diesen Wertpapierbedingungen auf Kapital oder Vergütungen schließt jegliche zusätzlichen Beträge im Hinblick auf Kapital bzw. Vergütungen ein, die gemäß diesem § 7 zahlbar sind.

Any reference in these Conditions of Issue to principal or remuneration will be deemed to include any additional amounts in respect of principal or remuneration (as the case may be) which may be payable under this § 7.

§ 8
VORLEGUNGSFRIST

Die in § 801 Absatz 1 Satz 1 BGB bestimmte Vorlegungsfrist wird für die Wertpapiere in Bezug auf Kapital auf 10 Jahre verkürzt. Die Vorlegungsfrist der Wertpapiere in Bezug auf Vergütungszahlungen beträgt vier Jahre.

§ 8
PRESENTATION PERIOD

The term for presentation of the Securities in respect of the Principal Amount as laid down in Section 801, paragraph 1, sentence 1 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*) is reduced to 10 years. The period for presentation of Securities with respect to remuneration payments shall be four years.

§ 9
ZAHLSTELLEN UND BERECHNUNGSSTELLE

(1) Zahlstelle.

Die Dresdner Bank AG ist die Zahlstelle (*Zahlstelle*).

(2) Berechnungsstelle.

Die Dresdner Bank AG ist die Berechnungsstelle (*Berechnungsstelle*).

(3) Rechtsverhältnisse der Zahlstellen und der Berechnungsstelle.

Die Zahlstelle und die Berechnungsstelle handeln ausschließlich als Beauftragte der Emittentin und übernehmen keine Verpflichtungen gegenüber den Wertpapiergläubigern; es wird kein Vertrags-, Auftrags- oder Treuhandverhältnis zwischen ihnen und den Wertpapiergläubigern begründet.

(4) Ersetzung von Zahlstellen und Berechnungsstelle.

Die Emittentin behält sich das Recht vor, jederzeit eine andere Zahlstelle oder Berechnungsstelle zu beauftragen oder eine solche Beauftragung zu beenden und zusätzliche oder Nachfolge-Zahlstellen bzw. Berechnungsstellen zu ernennen. Den Wertpapiergläubigern werden Änderungen in Bezug auf die Zahlstellen oder die Berechnungsstelle oder ihre jeweils angegebenen Geschäftsstellen umgehend

§ 9
PAYING AGENTS AND CALCULATION AGENT

(1) Paying Agent.

Dresdner Bank AG shall be the paying agent (*Paying Agent*).

(2) Calculation Agent.

Dresdner Bank AG shall be the calculation agent (*Calculation Agent*).

(3) Paying Agents and Calculation Agent Legal Matters.

The Paying Agent and the Calculation Agent act solely as agents of the Issuer and do not assume any obligations towards or relationship of contract, agency or trust for or with any of the Securityholders.

(4) Replacement of Paying Agents and Calculation Agent.

The Issuer reserves the right at any time to vary or terminate the appointment of any Paying Agent or the Calculation Agent and to appoint successor or additional Paying Agents or a successor Calculation Agent. Notice of any change in the Paying Agents or Calculation Agent or in the specified office of any Paying Agent or the Calculation Agent will be given without undue delay to the Securityholders in

gemäß § 11 mitgeteilt.

accordance with § 11.

**§ 10
AUFSTOCKUNG**

Die Emittentin darf von Zeit zu Zeit ohne Zustimmung der Wertpapiergläubiger weitere Wertpapiere mit gleicher Ausstattung (oder mit abweichender Ausstattung, sofern sich diese Abweichung nur auf die erste Vergütungszahlung bezieht) wie diese Wertpapiere erstellen und begeben, so dass die neu begebenen Wertpapiere mit diesen eine einheitliche Serie bilden.

**§ 10
INCREASE**

The Issuer may from time to time, without the consent of the Securityholders issue further Securities having the same conditions of issue as such Securities in all respects (or in all respects except for the first payment of interest, if any) so as to form a single series with the Securities.

**§ 11
MITTEILUNGEN**

- (1) Mitteilungen werden in einer Tageszeitung mit landesweiter Verbreitung in der Bundesrepublik Deutschland, voraussichtlich in der Börsen-Zeitung veröffentlicht.
- (2) Mitteilungen an die Wertpapiergläubiger können anstelle der Veröffentlichung in einer Zeitung nach Maßgabe des § 11(1), solange eine die Wertpapiere verbriefende Globalurkunde für das Clearingsystem gehalten wird, durch Abgabe der entsprechenden Mitteilung an das Clearingsystem zur Weiterleitung an die Wertpapiergläubiger ersetzt werden.

**§ 11
NOTICES**

- (1) Notices will be made in a newspaper of general circulation in the Federal Republic of Germany, which is expected to be the Börsen-Zeitung.
- (b) Notices to Securityholders may, so long as any Global Security representing the Securities is held on behalf of the Clearing System, be given *in lieu* of publication in a newspaper pursuant to § 11(1) by delivery of the relevant notice to the Clearing System for communication to the Securityholders.

**§ 12
INFORMATIONEN; LISTING**

- (1) Die geprüften deutschsprachigen Konzern- und Jahresabschlüsse der Emittentin und die geprüften Jahresabschlüsse der Komplementärin der Emittentin (jeweils zuzüglich der Lageberichte) und jeweils eine englische Übersetzung dieser Abschlüsse und Lageberichte sind spätestens 180 Kalendertage nach Ablauf des jeweiligen Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahreskonzernfinanzinformationen der Emittentin in deutscher und englischer Sprache sind spätestens 60 Kalendertage nach Ablauf des jeweiligen Geschäftshalbjahres bei der Zahlstelle erhältlich. Die deutschsprachigen Geschäftsberichte werden ebenso wie eine englische Fassung der Geschäftsberichte auf der Internetseite der Emittentin veröffentlicht.

**§ 12
INFORMATION; LISTING**

- (1) No later than 180 calendar days after the end of the respective business year the German-language audited consolidated and unconsolidated financial statements of the Issuer (as well as the management reports) and the audited unconsolidated financial statements of the general partner of the Issuer as well as an English-language translation of each of such financial statements and management reports and no later than 60 calendar days after the end of the respective half-year of the respective business year the German- and English-language unaudited consolidated interim financial statements of the Issuer will be available at the Paying Agent. The German-language annual reports will be available on the website of the Issuer.

- (2) Die Emittentin verpflichtet sich, den Wertpapiergläubigern unverzüglich den Wortlaut jeder Änderung oder Aufhebung der § 13(3), § 14(2) oder (3) des Gesellschaftsvertrages gemäß § 11 mitzuteilen. Die Emittentin verpflichtet sich zudem gemäß § 11 mitzuteilen, wenn eine Entnahme, Ausschüttung oder sonstige Zahlung entgegen diesen Bestimmungen beschlossen, gezahlt oder vorgenommen wurde.
- (3) Wenn die Emittentin ihr Kündigungsrecht gemäß § 5(4) nicht zum Ersten Rückzahlungstag ausübt und die Wertpapiere zurückzahlt, verpflichtet sich die Emittentin die Wertpapiere ab dem Ersten Rückzahlungstag in den Handel an einer Börse einzuführen.
- (2) The Issuer undertakes to give notice to the Securityholders in accordance with § 11 without delay of the wording of any amendment or revocation of any of the provisions of § 13(3), § 14(2) or (3) of the Partnership Agreement or any withdrawal, distribution or other payment has been resolved on, paid or made contrary to such provisions.
- (3) If the Issuer does not call and redeem the Securities in accordance with § 5(4) on the First Optional Redemption Date, the Issuer undertakes to admit the Securities to trading on a stock exchange.

§ 13
ERSETZUNG DER EMITTENTIN

(1) Ersetzung.

Die Emittentin ist berechtigt, ohne Zustimmung der Wertpapiergläubiger an ihre Stelle eine Tochtergesellschaft, an der die Emittentin unmittelbar oder mittelbar Anteile zu mindestens 75% hält oder eine Gesellschafterin der Emittentin, die unmittelbar oder mittelbar 100% der Anteile an der Emittentin hält, als neue Schuldnerin in Bezug auf die Wertpapiere (die *Neue Schuldnerin*) zu setzen. Eine solche Ersetzung ist durch die Emittentin und die Neue Schuldnerin gemäß § 11 zu veröffentlichen. Sie setzt voraus, dass

- (a) die Emittentin nicht mit irgendwelchen auf die Wertpapiere zahlbaren Beträgen in Verzug ist;
- (b) die Emittentin und die Neue Schuldnerin die für die Wirksamkeit der Ersetzung erforderlichen Vereinbarungen (die *Vereinbarungen*) abgeschlossen haben, in denen die Neue Schuldnerin sich zu Gunsten jedes Wertpapiergläubigers als begünstigter Dritter i.S.d. § 328 BGB verpflichtet hat, als Schuldnerin in Bezug auf die Wertpapiere diese Wertpapierbedingungen anstelle der Emittentin oder jeder vorhergehenden ersetzenden Schuldnerin nach diesem § 13 einzuhalten;
- (c) sofern die Neue Schuldnerin in steuerlicher Hinsicht in einem anderen Gebiet ihren Sitz (der *Neue Sitz*) hat als in dem, in dem die Emittentin vor der Ersetzung in steuerlicher Hinsicht ansässig war (der *Frühere Sitz*), die

§ 13
SUBSTITUTION OF THE ISSUER

(1) Substitution.

The Issuer may without the consent of the Securityholders, substitute for itself any subsidiary which is, directly or indirectly, at least 75 percent owned by the Issuer or any shareholder of the Issuer directly or indirectly holding 100% of the Issuer as the debtor in respect of the Securities (the *Substituted Debtor*) upon notice by the Issuer and the Substituted Debtor to be given by publication in accordance with § 11, provided that:

- (a) the Issuer is not in default in respect of any amount payable under any of the Securities;
- (b) the Issuer and the Substituted Debtor have entered into such documents (the *Documents*) as are necessary to give effect to the substitution and in which the Substituted Debtor has undertaken in favour of each Securityholder as third party beneficiary pursuant to § 328 of the German Civil Code to be bound by these Conditions of Issue as the debtor in respect of the Securities in place of the Issuer (or of any previous substitute under this § 13);
- (c) if the Substituted Debtor is resident for tax purposes in a territory (the *New Residence*) other than that in which the Issuer prior to such substitution was resident for tax purposes (the *Former Residence*) the Documents contain an

Vereinbarungen eine Verpflichtungserklärung und/oder solche anderen Bestimmungen enthalten, die gegebenenfalls erforderlich sind, um sicherzustellen, dass jeder Wertpapiergläubiger aus einer den Bestimmungen des § 7 entsprechenden Verpflichtung begünstigt wird, wobei, soweit anwendbar, die Bezugnahmen auf den Früheren Sitz durch Bezugnahmen auf den Neuen Sitz ersetzt werden;

undertaking and/or such other provisions as may be necessary to ensure that each Securityholder has the benefit of an undertaking in terms corresponding to the provisions of § 7, with, where applicable, the substitution of references to the Former Residence with references to the New Residence;

- (d) die Emittentin eine nachrangige Garantie gewährt, die sich auf die Verpflichtungen der Neuen Schuldnerin aus den Vereinbarungen erstreckt;
- (e) die Neue Schuldnerin und die Emittentin alle erforderlichen behördlichen Genehmigungen und Zustimmungen für die Ersetzung und für die Erfüllung der Verpflichtungen der Neuen Schuldnerin aus den Vereinbarungen;
- (f) jede Wertpapierbörse, an der die Wertpapiere zugelassen sind, bestätigt hat, dass nach der vorgeschenen Ersetzung durch die Neue Schuldnerin, diese Wertpapiere weiterhin an dieser Wertpapierbörse zugelassen sind;
- (g) soweit anwendbar, die Neue Schuldnerin einen Zustellungsbevollmächtigten in der Bundesrepublik Deutschland für alle Rechtsstreitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit den Wertpapieren ernannt hat; und
- (h) der Zahlstelle Rechtsgutachten, die in Kopie erhältlich sind, von Rechtsberatern von anerkanntem Ruf zugestellt wurden, die die Emittentin für jede Rechtsordnung ausgewählt hat, in der die Emittentin und die Neue Schuldnerin ihren Sitz haben, und in denen bestätigt wird, soweit zutreffend, dass mit Durchführung der Schuldnerersetzung die Anforderungen in vorstehenden Unterabsätzen (a) bis (g) erfüllt worden sind.
- (2) **Folge der Ersetzung, weitere Ersetzung und Bezugnahme.**
- (a) Durch eine solche Ersetzung folgt die Neue Schuldnerin der Emittentin nach, ersetzt diese und kann alle Rechte und Ansprüche der Emittentin aus den Wertpapieren mit der gleichen Wirkung ausüben, als ob die Neue Schuldnerin in diesen Wertpapierbedingungen als Emittentin genannt worden wäre. Die
- (d) the Issuer grants a subordinated guarantee which extends to the obligations of the Substituted Debtor under the Documents;
- (e) the Substituted Debtor and the Issuer have obtained all necessary governmental approvals and consents for such substitution and for the performance by the Substituted Debtor of its obligations under the Documents;
- (f) each stock exchange on which the Securities are listed shall have confirmed that, following the proposed substitution of the Substituted Debtor, such Securities will continue to be listed on such stock exchange;
- (g) if applicable, the Substituted Debtor has appointed a process agent as its agent in The Federal Republic of to receive service of process on its behalf in relation to any legal proceedings arising out of or in connection with the Securities; and
- (h) legal opinions shall have been delivered to the Paying Agent (from whom copies will be available) from legal advisers of good standing selected by the Issuer in each jurisdiction in which the Issuer and the Substituted Debtor are incorporated confirming, as appropriate, that upon the substitution taking place the requirements according to subsections (a) to (g) above have been met.
- (2) **Consequences of a Replacement, Further Replacements and References.**
- (a) Upon such substitution the Substituted Debtor shall succeed to, and be substituted for, and may exercise every right and power, of the Issuer under the Securities with the same effect as if the Substituted Debtor had been named as the Issuer herein, and the Issuer shall be released

Emittentin wird von ihren Verpflichtungen aus den Wertpapieren befreit.

from its obligations under the Securities.

- (b) Nach einer Ersetzung gemäß diesem § 13 kann die Neue Schuldnerin ohne Zustimmung der Wertpapiergläubiger eine weitere Ersetzung durchführen. Die in § 13(1) und (2) genannten Bestimmungen finden entsprechende Anwendung. Bezugnahmen in diesen Wertpapierbedingungen auf die Emittentin gelten, wo der Zusammenhang dies erfordert, als Bezugnahmen auf eine derartige weitere Neue Schuldnerin.

- (b) After a substitution pursuant to this § 13, the Substituted Debtor may, without the consent of Securityholders, effect a further substitution. All the provisions specified in § 13(1) and (2) shall apply *mutatis mutandis*, and references in these Conditions of Issue to the Issuer shall, where the context so requires, be deemed to be or include references to any such further Substituted Debtor.

**§ 14
ANWENDBARES RECHT, ERFÜLLUNGORT;
GERICHTSSTAND**

**§ 14
GOVERNING LAW; PLACE OF
PERFORMANCE; JURISDICTION**

(1) Anwendbares Recht.

Form und Inhalt der Wertpapiere sowie die Rechte und Pflichten der Wertpapiergläubiger und der Emittentin bestimmen sich ausschließlich nach deutschem Recht unter Ausschluss der Kollisionsnormen des deutschen internationalen Privatrechts.

(1) Governing law.

The form and contents of the Securities and the rights and obligations of the Securityholders and the Issuer shall be governed exclusively by, and construed in accordance with, German law without giving effect to the principles of conflict of laws thereof.

(2) Erfüllungsort.

Erfüllungsort ist Stuttgart, Bundesrepublik Deutschland.

(2) Place of Performance.

Place of performance is Stuttgart, Federal Republic of Germany.

(3) Gerichtsstand.

- (a) Die Emittentin erklärt sich unwiderruflich damit einverstanden, dass die Gerichte in Stuttgart, Bundesrepublik Deutschland, (Amtsgericht oder Landgericht) für alle Klagen, Prozesse und Verfahren (die *Verfahren*) und die Beilegung aller Streitigkeiten, die aus oder im Zusammenhang mit den Wertpapieren entstehen (die *Rechtsstreitigkeiten*), zuständig sind. Die Emittentin erkennt diesen Gerichtsstand zu diesem Zweck unwiderruflich an.
- (b) Die Emittentin verzichtet unwiderruflich auf jede Einrede, die sie jetzt oder später dagegen geltend machen könnte, dass die zuständigen Gerichte von Stuttgart (Amtsgericht oder Landgericht) als Gerichtsstand für die Anhörung und Entscheidung von Verfahren und die Beilegung von Rechtsstreitigkeiten benannt sind und erklärt sich damit einverstanden, keinen Einwand der Unzuständigkeit gegen eines dieser

(3) Jurisdiction.

- (a) The Issuer irrevocably agrees that the courts of Stuttgart, Federal Republic of Germany, (*Amtsgericht oder Landgericht*) shall have jurisdiction to hear and determine any suit, trials and proceedings (the *Proceedings*) and to settle any disputes which may arise out of or in connection with the Securities (the *Disputes*) and, for that purpose, the Issuer irrevocably submits to the jurisdiction of the courts of Stuttgart.
- (b) The Issuer irrevocably waives any objection which they might now or hereafter have to the competent courts of Stuttgart (*Amtsgericht or Landgericht*) being nominated as the forum to hear and determine any Proceedings and to settle any Disputes and agree not to claim that any such court is not a convenient or appropriate forum.

Gerichte zu erheben.

**§ 15
SPRACHE**

Diese Wertpapierbedingungen sind in deutscher Sprache abgefasst und mit einer unverbindlichen Übersetzung in die englische Sprache versehen. Der deutsche Wortlaut ist maßgeblich und allein rechtsverbindlich. Die englische Übersetzung ist unverbindlich und dient nur der Information.

**§ 15
LANGUAGE**

These Conditions of Issue are drawn up in the German language and provided with a non-binding English language translation. The German version shall be decisive and the only legally binding version. The English translation is for convenience and for information purposes only.

A handwritten signature in black ink, consisting of stylized initials and a surname, located in the bottom right corner of the page.